

**Sozialversicherungsrechtliche
Aspekte**

Prof. Dr. iur. Hardy Landolt LL.M.

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ **Inhalt**

- Verfassungsrechtliche Ausgangslage
- Versicherungsdeckung
- Sozialversicherungsrechtliche Täterperspektive
- Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ **Verfassungsrechtliche Ausgangslage**

- Grundrechte
 - Altersdiskriminierungsverbot (BV 8 II, BGE 126 V 70)
- Sozialrechte
 - Anspruch auf Grundschulunterricht (BV 19 und 62 III, BGE 129 I 12 E. 4)
- Sozialziele
 - Förderungs- und Schutzauftrag (BV 41 I f/g, 67 und 67a)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ **Versicherungsdeckung**

- Volksversicherungen
 - Krankenversicherung (Heilungskostenversicherung)
 - Invalidenversicherung (Erwerbsausfallversicherung)
 - Geburtsgebrechensversicherung (IVG 13) als Sonderversicherung für Personen bis zum 20. Altersjahr (BGE 120 V 277 ff.)
- Erwerbsausfallversicherungen
 - Unfallversicherung (UVG 1a I, Lehrlinge und Praktikanten)
 - AHV/Berufliche Vorsorge (ab Alter 17)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

■ **Versicherungsdeckung**

- Persönliche Deckung
 - eigene Deckung
 - abgeleitete Deckung (IVG 9 III sowie ELG 9 IV und ELV 7 f.)
- Zeitliche Deckung
 - ab Geburt/Wohnsitznahme
 - Besonderheiten in Bezug auf den Ohnehinschaden
 - Richtlinien zur Bemessung der massgebenden Hilflosigkeit bei Minderjährigen (Anhang III KSIH)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

■ **Sozialversicherungsrechtliche Täterperspektive**

- Sozialversicherung befasst sich nur mit Personenschäden
- Kürzung der Geld-, nicht aber der Sachleistungen bei vorsätzlicher Selbstschädigung (ATSG 21 I/II)
 - Geldleistung: Taggelder, Renten, jährliche Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigungen und Zulagen zu solchen, nicht aber der Ersatz für eine von der Versicherung zu erbringende Sachleistung.
- Regress gegen den Ehegatten der versicherten Person, deren Verwandte in auf- und absteigender Linie oder mit ihr in gemeinsamem Haushalt lebende Personen nur bei vorsätzlicher oder grobfahrlässiger Drittschädigung (ATSG 75 I)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

■ Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Heilbehandlung
 - Geburtsgebrechens-, subsidiär Krankenpflegeversicherung (auch bei ungenügenden Versicherungsleistungen durch IV, BGer 9C_886/2010)
 - Problemfall 1: Kinderspitex (BGE 136 V 209)
 - Problemfall 2: Angehörigenpflege
 - IV: Hilflosenentschädigung und Intensivpflegezuschlag
 - KV: Anstellung durch Spitex (nur Grundpflege, kein Anspruch aus Bundesrecht, EVG K 156/04 und BGer 9C_597/2007)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Eingliederung
 - Schulische Eingliederung
 - Zuständigkeit der Kantone seit 1.1.2008 (BV 62 III, bis Alter 20)
 - Anspruch auf integrative Einschulung (BGE 138 I 162 E. 3 und BGer 2P.190/2004)
 - Berufliche Eingliederung
 - Zuständigkeit der IV (IVG 8 III)
 - erstmalige berufliche Ausbildung (Anlehre, Berufslehre, Studium mit Mehrkosten über CHF 400; „kleines“ Eingliederungstaggeld ab Alter 18)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Hilfsmittel
 - KV: MiGel-Liste
 - IV: Hilfsmittelliste (HVI)
 - Versorgungsnotwendigkeit
 - Bedienbarkeit des versicherten Kindes

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Invalidenrente
 - Invalidität nach Erreichen des 18. Altersjahres (IVG 29 I)
 - Invaliditätsmethode
 - Einkommensvergleichsmethode bei Zumutbarkeit einer Erwerbstätigkeit (ATSG 8 I und IVG 5 II)
 - Betätigungsvergleichsmethode bei Unzumutbarkeit einer Erwerbstätigkeit (ATSG 8 II sowie IVG 5 I und 28a II)
 - Geburts- und Frühinvalide: „primär die konkreten Lebensumstände im Verfügungszeitpunkt ... zu berücksichtigen, dass es Versicherten, da nie selber erlebt, schwer fällt, sich ein Leben ohne Behinderung vorzustellen“ (EVG I 399/04)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Invalidenrente
 - Validen- und Invalideneinkommen
 - Versicherte mit/in Ausbildung
 - IE: tatsächlicher Verdienst
 - VE: mutmasslicher Verdienst im angestammten/gewählten Beruf (IVV 26 II) – beruflicher Aufstieg erfordert konkrete Anhaltspunkte
 - Sonderfall UV: Aufwertungsbestimmungen zu Gunsten von Versicherten in beruflicher Ausbildung (UVV 23 VI und 24 III) – Benachteiligung von Werkstudenten ist verfassungskonform (RKUV 2000, 378 E. 2b und RKUV 1992, 117 E. 4d)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

■ Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Invalidenrente
 - Validen- und Invalideneinkommen
 - Versicherte ohne Ausbildung
 - IE: tatsächlicher Verdienst
 - VE: Medianlohn gemäss IVV 26 oder mutmasslicher Lohn des Berufs, der „eindeutig“ erlernt worden wäre

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name HAV

Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Hilflosenentschädigung, Intensivpflegezuschlag und Assistenzbeitrag
 - Hilflosenentschädigung
 - Hilflosigkeit während mehr als zwölf Monaten ohne lebenspraktische Begleitung
 - kein Heimaufenthalt (Tagesprinzip)
 - Wohnsitz und gewöhnlicher Aufenthalt in der Schweiz
 - Einreisende ausländische Kinder: (1) Eltern haben ein Jahr oder mehr Beiträge bezahlt oder sich zehn Jahre in Schweiz aufgehalten oder (2) Kind wird in invalid in Schweiz geboren, lebt mehr als ein Jahr in der Schweiz oder Geburt im Ausland, wenn Mutter sich dort weniger als zwei Monate aufgehalten hat (IVG 9 III)

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Hilflosenentschädigung, Intensivpflegezuschlag und Assistenzbeitrag
 - Intensivpflegezuschlag (seit 4. IV-Revision)
 - Angehörigendienstleistungen
 - Pflege- oder Überwachungsbedarf von mehr als vier Stunden pro Tag
 - kein Heimaufenthalt
 - Anspruch auf Hilflosenentschädigung

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive

- Hilflosenentschädigung, Intensivpflegezuschlag und Assistenzbeitrag
 - Assistenzbeitrag (seit 6. IV-Revision/erster Teil)
 - Ausnahmsweise auch für Minderjährige (IVG 42quater I a und b)
 - kein Heimaufenthalt
 - Ausübung einer effektiven Tätigkeit (Schulbesuch in Regelklasse, Berufsausbildung auf dem regulären Arbeitsmarkt) oder Intensivpflegebedürftigkeit von mehr als sechs Stunden pro Tag

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

■ **Sozialversicherungsrechtliche Opferperspektive**

- Zum Schluss
 - Opfer sind auch Eltern
 - Schmälerung der sozialversicherungsrechtlichen Anwartschaften (Achtung: Betreuungsgutschriften nicht vergessen)
 - Keine rentenerhöhende Anrechnung der Betreuung und Pflege eines invaliden Kindes
 - Versorgungsausfall der Eltern wird im Haftpflichtfall kompensiert, sonst nicht

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**

Besten Dank!

13. Personen-Schaden-Forum 2014 Vorname Name **HAVE**
